

WIE KONSUMENTENFREUNDLICH SIND DIE PARTEIEN?

Parteien-Rating



1. Beibehaltung der Deklaration des Herkunftslandes auf Lebensmitteln	k. A.	-	-	****	****	**	****	****	
2. Deklarationspflicht für Nanoprodukte (neue Kunststoffart), nötigenfalls ein Moratorium	k. A.	-	*	***	***	*	-	****	
3. Weiterhin eine gentechfreie Schweizer Landwirtschaft	k. A.	-	-	***	****	****	-	****	
4. Wiederaufnahme von fünf komplementärmedizinischen Disziplinen in der Grundversicherung	k. A.	-	*	****	****	-	-	****	
5. Härteres Vorgehen gegen aggressives Telefonmarketing: Einführung des Widerrufsrechts und Prüfung eines Verbots «kalter» Werbeanrufe	k. A.	-	-	**	***	****	-	***	
Platzierung		8	7	6	3	2	4	5	1

Kleine ganz gross: Nur die SP konnte sich von den Bundesratsparteien im Vorderfeld platzieren.

# Schweizer Demokraten Spitze

**STUDIE** Welche Partei ist am konsumentenfreundlichsten? Man staune: die Schweizer Demokraten!

Die Stiftung für Konsumentenschutz (SKS) hat die Parteien zu fünf aktuellen Themen befragt, die den Konsumenten am meisten unter den Nägeln brennen (siehe Tabelle). Und siehe da: **Auf dem ersten Platz landet nicht die SP**, die sich den Konsumentenschutz auf die Fahnen geschrieben

hat – sondern die Rechtspar-tei **Schweizer Demokraten (SD)**, vor den Grünen. «SP und die Grünen machten zum Teil unklare Aussagen in ihren Antworten», sagt SKS-Geschäftsführerin Jacqueline Bachmann (48).

**Schlecht schneiden CVP und FDP ab.** «Sie sind oft völlig ignorant. So ist ihnen beispielsweise egal, woher die Lebensmittel kommen», so Bachmann. Die SVP wollte bei der Studie

**DETAILLIERTE RESULTATE**

[www.sonntagsblick.ch](http://www.sonntagsblick.ch)

**UMFRAGE**

gar nicht erst mit-machen.

**MARCEL ODERMATT**